

Bericht: Exvernehmer aus Guantanamo gesteht Folter

Berlin. Ein ehemaliger US-Militärangehöriger hat Medienberichten zufolge Folter im US- Gefangenenlager Guantanamo zugegeben. »Was ich gemacht habe, war Folter. Zu 100 Prozent. Kein Zweifel«, sagte der Mann, der in Guantanamo für Verhöre zuständig war, laut Berichten von *NDR* und *Zeit* vom Donnerstag. Er habe zum sogenannten Special Projects Team gehört, das im Sommer 2003 den Auftrag hatte, den Gefangenen Mohamedou Ould Slahi zum Reden zu bringen. Dieser wurde verdächtigt, mehrere in die Anschläge am 11. September 2001 involvierte Piloten rekrutiert zu haben. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/409627.bericht-exvernehmer-aus-guantanamo-gesteht-folter.html>